

**V 4 / Nr. 222 / 07.05.2019**  
**Verteiler: KZVen, Vorstand**

KZBV · UNIVERSITÄTSSTRASSE 73 · 50931 KÖLN

An die  
Kassenzahnärztlichen Vereinigungen

Kfo-, Par- und Implantologie-Obergutachter(innen) der  
KZBV

Kfo-, Par- und Implantologie-Fachberater(in)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen, unsere Nachricht vom	Telefondurchwahl	Köln, 07.05.2019
	2.220/2.230 Gy/su	40 01 - 113	
	2.240/2.250 ECKDAT18-final.docx		

**Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland  
Auswertung: Berichtsjahr 2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir berichten Ihnen über die Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen im Jahr 2018 sowie deren Entwicklung in den vergangenen 10 Jahren und werfen am Ende auch einen Blick auf die Begutachtungszahlen in den letzten 30 Jahren.

Die Anlagen 1 - 5 enthalten die Grafiken der Gutachtertätigkeit für die Bereiche Prothetik, Kieferorthopädie, Parodontologie und Implantologie von 2009 bis heute. Den Tabellen der Anlagen 6 - 15 ist die Auswertung der Gutachtertätigkeit für das Jahr 2018 zu entnehmen. Anlage 16 enthält eine Zusammenfassung der Ergebnisse der KFO-Gutachten und Obergutachten, Anlage 17 für den PAR-Bereich und Anlage 18 dasselbe für die Implantologie-Statistik. Die Anlagen 19 - 21 enthalten die Begutachtungszahlen von 1988 bis heute.

**Index der Gutachtertätigkeit und Veränderungsraten (Anlagen 1 und 6)**

Die Indizes der (Ober-)Gutachtertätigkeit stellen auf den Zeitraum seit dem Basisjahr 2009 ab.

Im Bereich **Prothetik** ist die Anzahl der veranlassten Begutachtungen im Jahr 2018 gegenüber dem Vorjahr um 0,5 % angestiegen. Während bei den Primärkassen die Begutachtungszahlen um 2,2 % rückläufig waren, betrug die Steigerung bei den Ersatzkassen 4 %.

Im Bereich **Kieferorthopädie** sind die Begutachtungszahlen um 1,9 % gestiegen. Die erhöhte Anzahl ist nur dem Ersatzkassenbereich geschuldet, in dem 14 % mehr Gutachten als im Vorjahr erstellt wurden, während im Primärkassenbereich ein Rückgang von 7,6 % zu verzeichnen war.

Im Bereich **Parodontologie** fallen die Begutachtungszahlen seit mehr als 10 Jahren ungebremst weiter (2018 um knapp 10 %) und dies nunmehr fast ausschließlich durch den Ersatzkassenbereich, wo die Anzahl der Gutachten um 37,3 % gegenüber dem Vorjahr sank. Zum Vergleich: Aktuell werden nur noch 1/4 der Begutachtungszahlen aus dem Jahr 2009 bzw. knapp über 11 % der Zahlen aus dem Jahr 2004 erreicht. Auch bei den Obergutachten im Bereich Parodontologie werden nur noch 50 v.H. der Fallzahl aus dem Jahr 2009 erreicht.

Im Bereich **Implantologie** sind die Begutachtungszahlen um 14,9 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

### **Prothetik** (Anlagen 2, 7, 8 und 9)

Die Anzahl bestellter Gutachter verringerte sich leicht um 6 auf 1.630. Die Gutachter sind regelhaft für die Primär- und die Ersatzkassen bestellt. Es sind noch 13 Gutachter (- 3) nur für die Primärkassen und 11 Gutachter allein für die Ersatzkassen bestellt. Alle Gutachter fertigten 136.230 Gutachten an, womit der einzelne Gutachter durchschnittlich 84 Gutachten zu erstellen hatte. 55 % der Gutachten entfielen auf die Primärkassen und 45 % auf die Ersatzkassen.

Die Ergebnisse der Begutachtungen stellen sich wie folgt dar:

Bei den Planungsgutachten wurden 53,6 % der Heil- und Kostenpläne befürwortet, bei 22,8 % der Fälle erfolgte eine Nichtbefürwortung und in 23,6 % der Fälle wurde dem Behandlungsplan mit Änderungen zugestimmt. Dies bedeutet eine leichten Erhöhung der Beanstandungsquote. Bei den Mängelgutachten waren fast 70 % der begutachteten ausgeführten prothetischen Leistungen mangelbehaftet. Tendenz gegenüber den Vorjahren (2/3) steigend.

Die KZVen haben insgesamt 175 Prothetik-Obergutachter (- 5) bestellt, die insgesamt 778 Obergutachten erstellten, von denen 506 Planungs- und 272 Mängel-Obergutachten waren. Bei den Mängelobergutachten kam es in knapp über 70 % der Fälle zur Feststellung eines Mangels.

Von den Obergutachter-Verfahren entfielen auf die Primärkassen 157 (- 36) und auf die Ersatzkassen 621 (+ 108).

### **Kieferorthopädie** (Anlagen 3, 10, 11 und 16)

Die kieferorthopädische Gutachtertätigkeit, die sich nach einem konstanten Verlauf bis 2013, in den Jahren 2014 bis 2016 deutlich verringerte, hat sich seitdem um 13,5 % wieder erhöht. Insgesamt gab es 2018 aber ca. 8.000 Gutachten weniger als im Basisjahr 2009. Auf den Primärkassenbereich und auf den Ersatzkassenbereich entfiel in etwa die Hälfte der Gutachten. 243 bestellte Gutachter (- 9) erstellten durchschnittlich 226 Gutachten. Weiterhin ist nur noch ein

Gutachter allein für den Primärkassenbereich bestellt; alle anderen Gutachter begutachten sowohl Primär- als auch Ersatzkassenfälle.

Bei den begutachteten KFO-Behandlungsfällen wurden 53 % der Pläne befürwortet, 16,9 % wurden nicht befürwortet und 30,1 % wurden teilbefürwortet. Ein ähnliches Bild zeichnet sich bei den Kfo-Verlängerungs-/Ergänzungs- und Nachanträgen ab, wobei die Zustimmungquote hier aber nur bei 45 % liegt und mehr Teilzustimmungen ausgesprochen wurden. Damit werden weiterhin ungefähr die Hälfte aller Behandlungsplanungen gutachterlich beanstandet. Es ist festzustellen, dass die Gutachter ihre Aufgabe, die Behandlungsplanungen auf Notwendigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit zu überprüfen, sehr gut erfüllen.

Für die Obergutachtertätigkeit bleibt festzuhalten, dass nur im Promillebereich ein Obergutachten beantragt wurde. 14 Obergutachter der KZBV erstellten 163 (Vorjahr 125 = + 30,4 %) Obergutachten, so dass auf jeden Obergutachter durchschnittlich ca. 12 Obergutachten entfielen. Die Verteilungsquote ist 49 % für den Primärkassenbereich und 51 % für den Ersatzkassenbereich.

Von den 163 Behandlungsplänen im Obergutachterverfahren wurden 107 Behandlungspläne nicht befürwortet (65,6 %). 47 Plänen (28,8 %) wurde zugestimmt und in 9 Fällen (5,5 %) konnte der Zahnarzt oder Kieferorthopäde einen Teilerfolg erzielen.

#### **Parodontologie** (Anlagen 4, 12, 13 und 17)

Die Gutachtertätigkeit im Bereich Parodontologie ist beginnend mit dem Jahr 2004 (BEMA-Umrelationierung) unvermindert stark rückläufig. Dem sind die Fallzahlen im Parodontologie-Bereich gegenüber zu stellen. Während die Begutachtungszahlen 2018 gegenüber 2009 um fast 75 % sanken, sind die Parodontologie-Fallzahlen erheblich angezogen. So standen im Jahre 2009 noch 952 Tsd. Fälle zur Behandlung an, während sich diese Zahlen im Jahr 2018 auf 1.086 Tsd. Fälle erneut und diesmal um ca. 1,5 % gegenüber dem Vorjahr erhöht haben. Es besteht also unverändert das Missverhältnis, Fallzahlerhöhung bei gleichzeitig starker Abnahme des Einsatzes des Gutachterverfahrens, fort.

Die Menge erstellter Gutachten 2018 (5.315) sank gegenüber dem Vorjahr diesmal um 9,8 %. Damit ist die Begutachtungsquote im Verhältnis zu den Fallzahlen weiterhin verschwindend gering. Die Anzahl bestellter Gutachter verringerte sich von 487 um 2 auf 485 Gutachter. 2 Gutachter sind allein für den Primärkassenbereich bestellt. Jeder Gutachter erstellte durchschnittlich 11 Gutachten.

Die Begutachtungsergebnisse zu den PAR-Behandlungsfällen und den PAR-Therapieergänzungen sind der Anlage 13 zu entnehmen.

Im Erhebungsjahr wurden 6 Obergutachten (- 1) erstellt.

Die Quote der Obergutachten an den Gutachten betrug 0,11 %. Bei 28 bestellten Obergutachtern der KZBV bekommt statistisch gesehen jeder Obergutachter nur alle fünf bis sechs Jahre einen Auftrag zur Erstellung eines Obergutachtens.

Von den erstellten 6 Obergutachten wurde ein Behandlungsplan obergutachterlich abgelehnt. 3 Obergutachten stimmten der Behandlung zu und in 2 Fällen konnte ein Teilerfolg erzielt werden.

### **Implantologie** (Anlagen 5, 14, 15 und 18)

2018 wurde in 2.218 Behandlungsfällen Gutachterverfahren (+ 14,9 %) eingeleitet. Auf die Primärkassen entfielen 1.320 Gutachten (ca. 60 %) und auf die Ersatzkassen 898 Gutachten (ca. 40 %). Bei 74 Gutachtern (+ 5), die für alle Kassenarten bestellt waren, entfielen auf jeden Gutachter durchschnittlich 30 Gutachten.

In 61 % der Gutachten wurde die implantologische Behandlungsplanung befürwortet während 26 % der Behandlungsplanungen nicht und 13 % nur mit Änderungen befürwortet wurden.

Für die Implantologie-Obergutachterverfahren weist die Statistik insgesamt 22 Obergutachterverfahren (Vorjahr: 19) bei 23 bestellten Obergutachtern aus.

Von diesen 22 erstellten Obergutachten wurden 7 Behandlungsplanungen abgelehnt, 10 Behandlungsplanungen wurde zugestimmt und in 5 Fällen erfolgte eine Teilzustimmung.

### **Kiefergelenkserkrankungen**

Es bestehen in 6 KZV-Bereichen Vereinbarungen zur Begutachtung von Kiefergelenkserkrankungen mit den Krankenkassen. In 4 KZVen werden für evtl. anfallende Gutachten die Zahnersatzgutachter beauftragt. In 2 KZVen gibt es spezielle Kiefergelenksgutachter.

In 2018 wurden insgesamt 164 KG-Gutachten erstellt (- 18), die alle auf die Primärkassen entfielen. Allein bei der KZV Sachsen gab es 161 Begutachtungsfälle. Daneben entfielen 2 Gutachterfälle auf die KZV Baden-Württemberg und 1 auf die KZV Bremen. In allen anderen KZV-Bereichen wurden keine KG-Gutachten in Auftrag gegeben.

Bei den begutachteten 164 KG-Fällen wurden 48,2 % befürwortet, 50,6 % wurden nicht befürwortet und in 1,2 % der Fälle gab es eine Teilzustimmung.

### **Blick auf die Gutachterstatistik der letzten 30 Jahre** (Anlagen 19, 20, 21)

Nachdem die Ersterfassung der Gutachtertätigkeit in den Ländern auf das Jahr 1988 zurückgeht, möchten wir Ihnen 3 Grafiken der Entwicklung der Begutachtungen in den letzten 30 Jahren zur Kenntnis bringen.

Im Jahr 1988 wurden noch über 330.000 **Zahnersatz-Gutachten** erstellt. Nach starken Rückgängen bis zum Jahr 1998 kam es vor dem Inkrafttreten der BEMA-Umrelationierung erneut zu

einem starken Anstieg der Begutachtungszahlen im Jahr 2004. Im Folgejahr halbierten sich diese Zahlen und stagnieren seitdem bis heute auf einem leicht abwärts gerichteten Niveau.

Im **KFO-Bereich** stellen sich die aktuellen Begutachtungszahlen so dar, wie Ende 1980. Nach einem stärkeren Anstieg von 1997 bis Anfang der 2000er-Jahre relativierten sich die Begutachtungszahlen bis heute auf den Stand Ende der 1980er-Jahre.

Die **PAR-Begutachtungszahlen** hatten ihre Hochzeit in den Jahren 1999 bis 2004. Nach der starken Abwertung der PAR-Behandlungspositionen durch die BEMA-Umrelationierung sind die Zahlen seitdem eingebrochen und erreichen im Jahr 2018 knapp über 5.000 Fälle, nachdem es im Jahr 2004 noch fast 47.000 Begutachtungen gab.

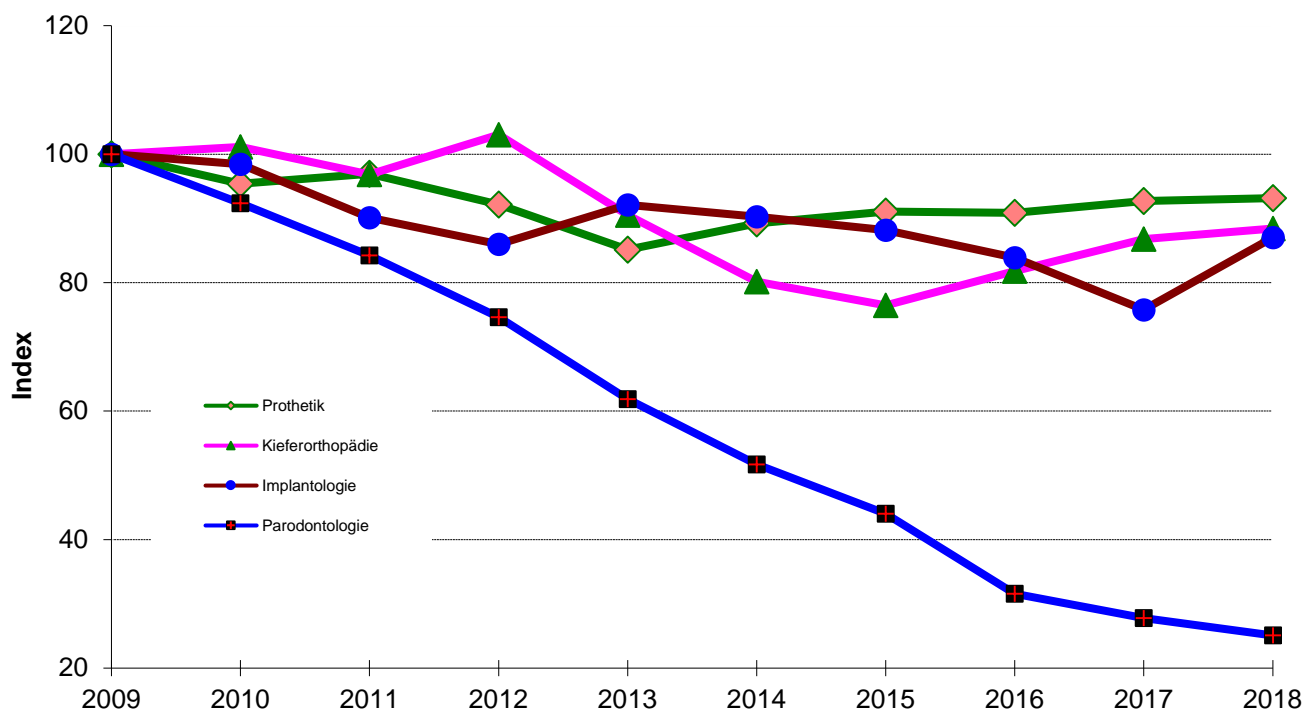
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.

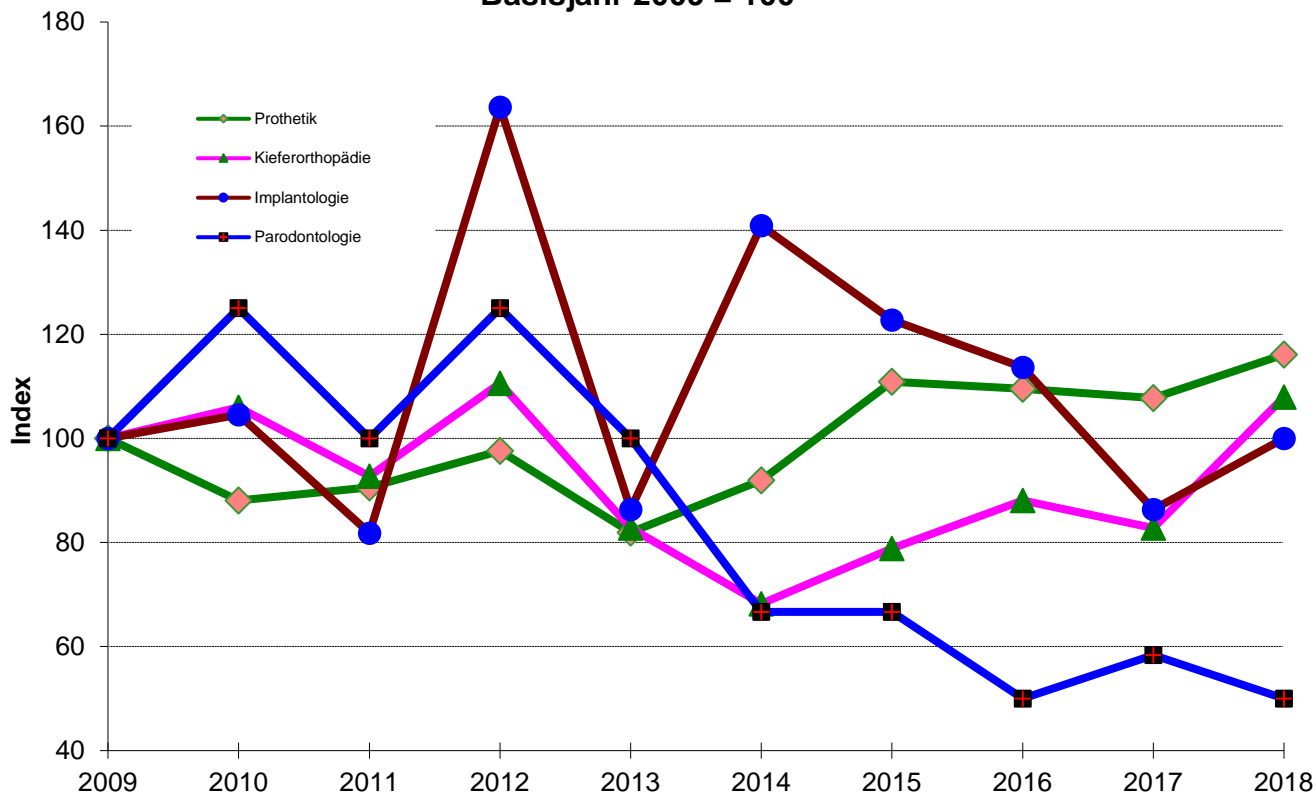
gez. Volker Gey

Anlagen

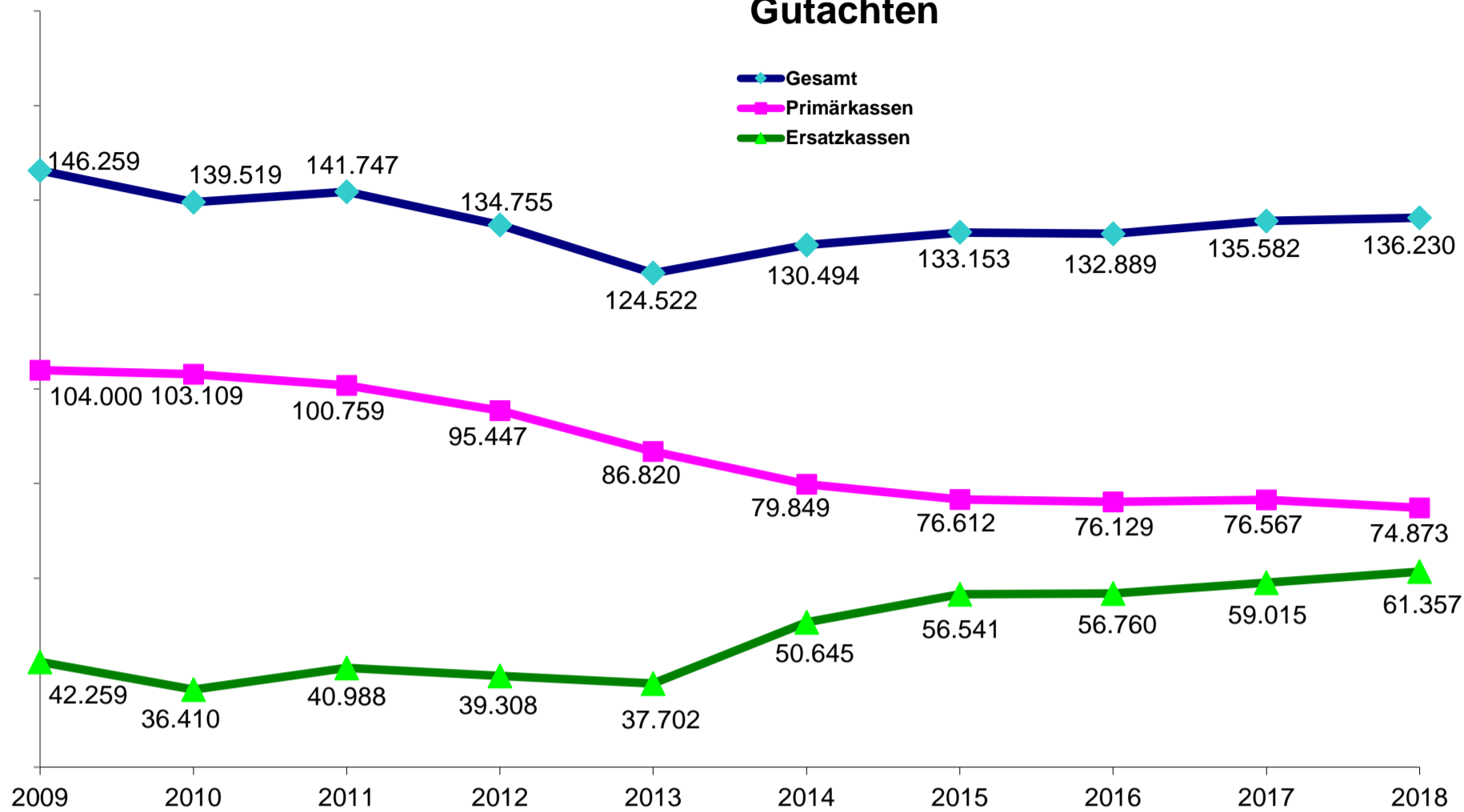
**Index der Gutachtertätigkeit  
Basisjahr 2009 = 100**



**Index der Obergutachtertätigkeit  
Basisjahr 2009 = 100**

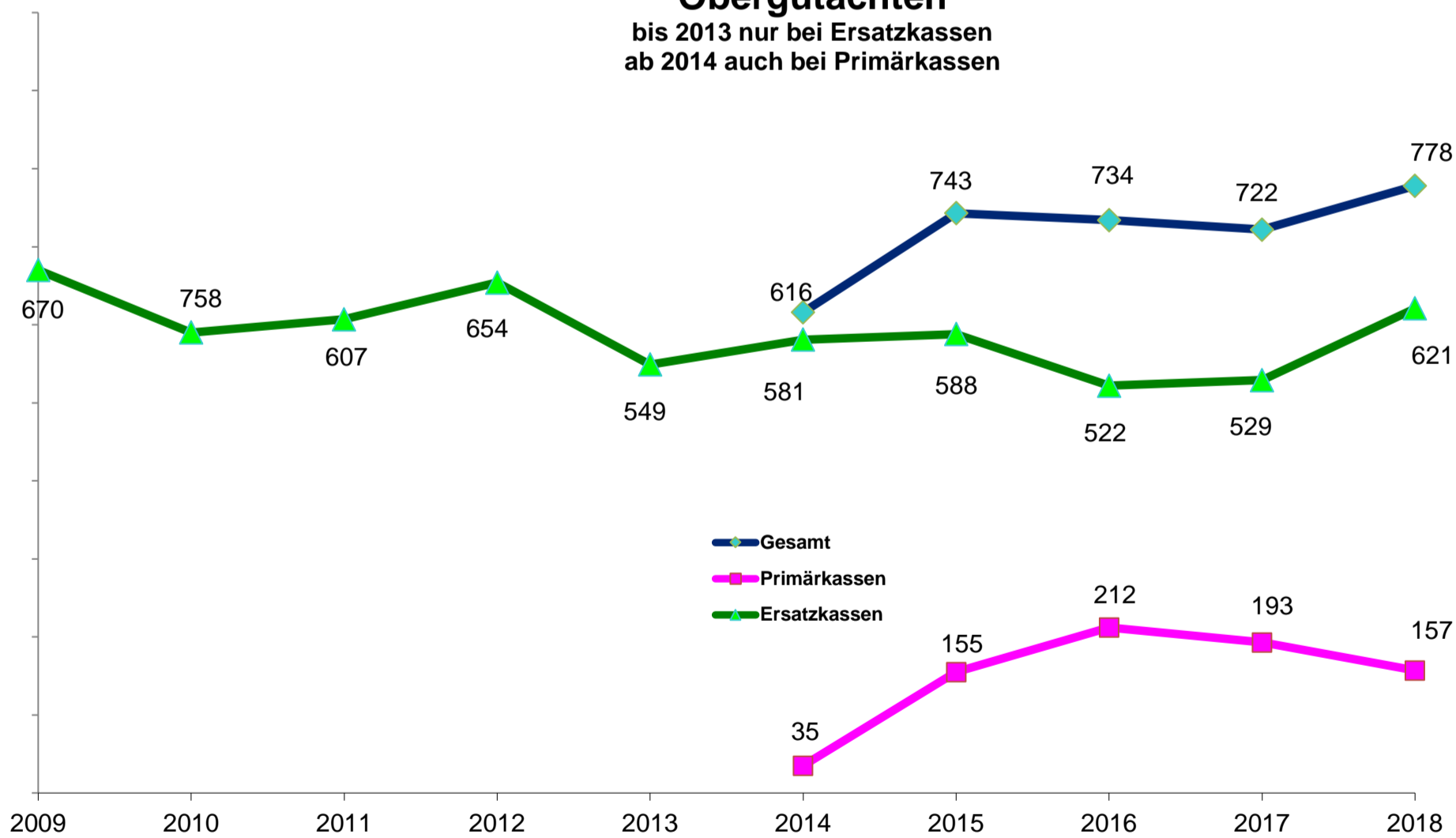


### Zahnersatz-Statistik Gutachten

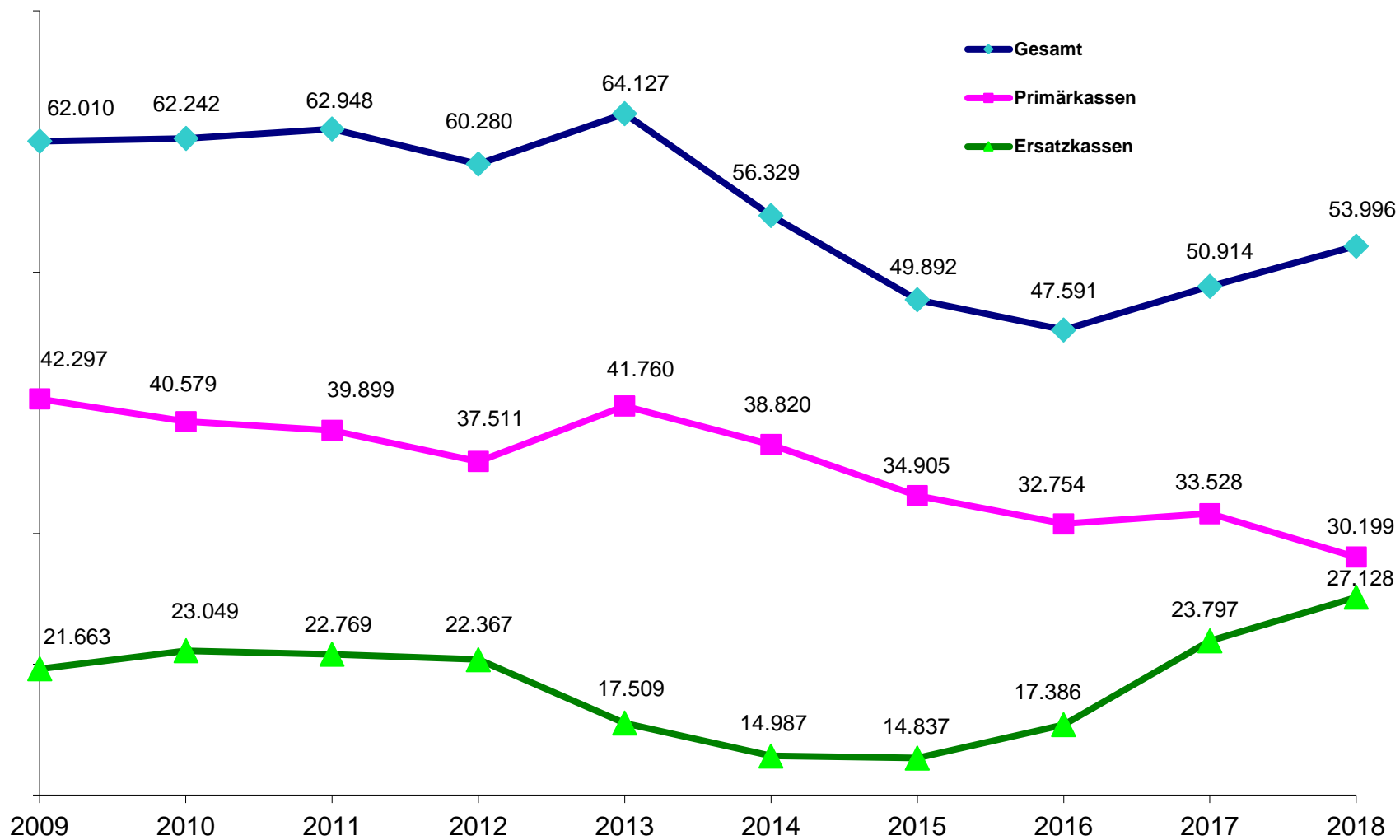


### Zahnersatz-Statistik Obergutachten

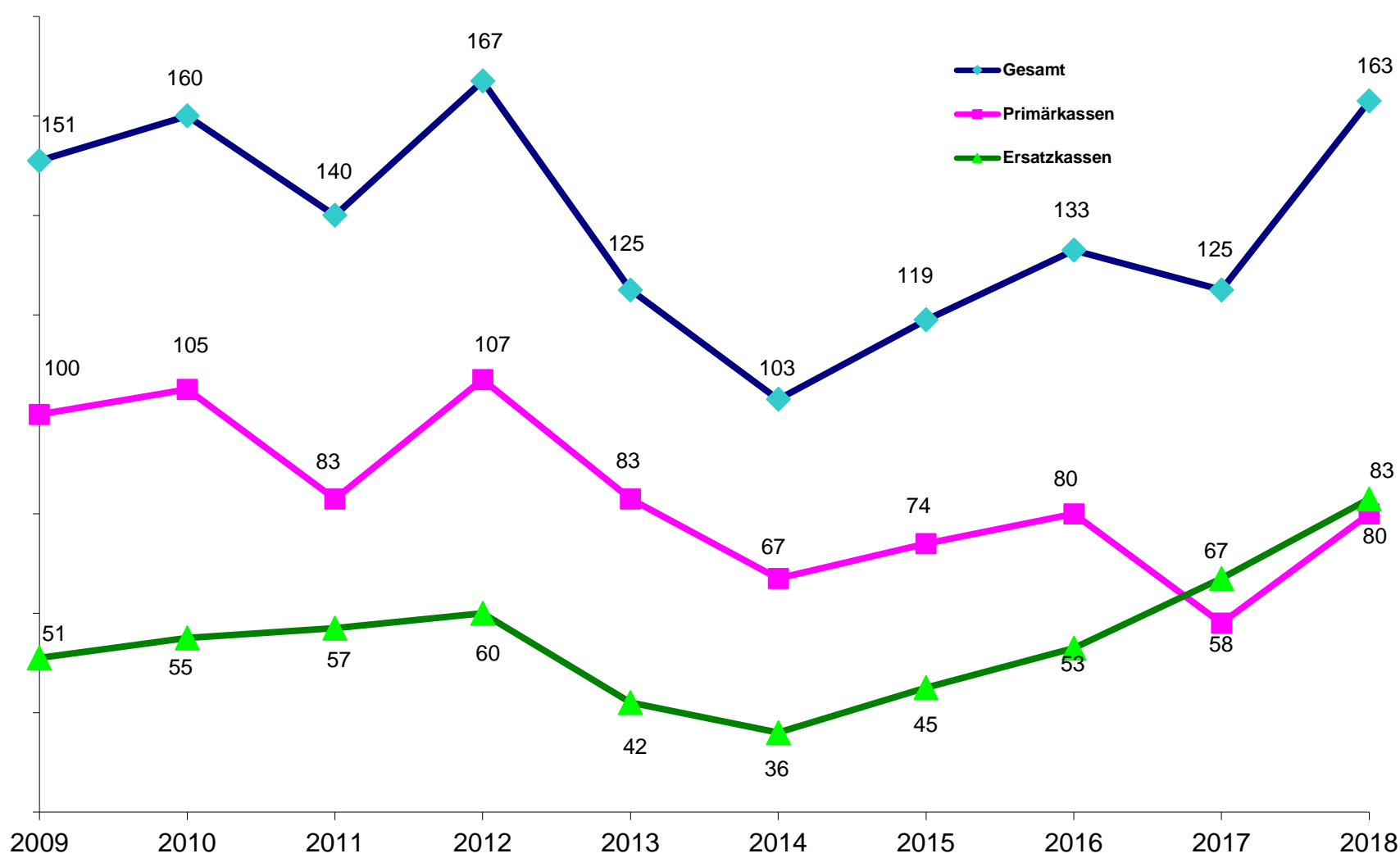
bis 2013 nur bei Ersatzkassen  
ab 2014 auch bei Primärkassen



### KFO-Statistik Gutachten

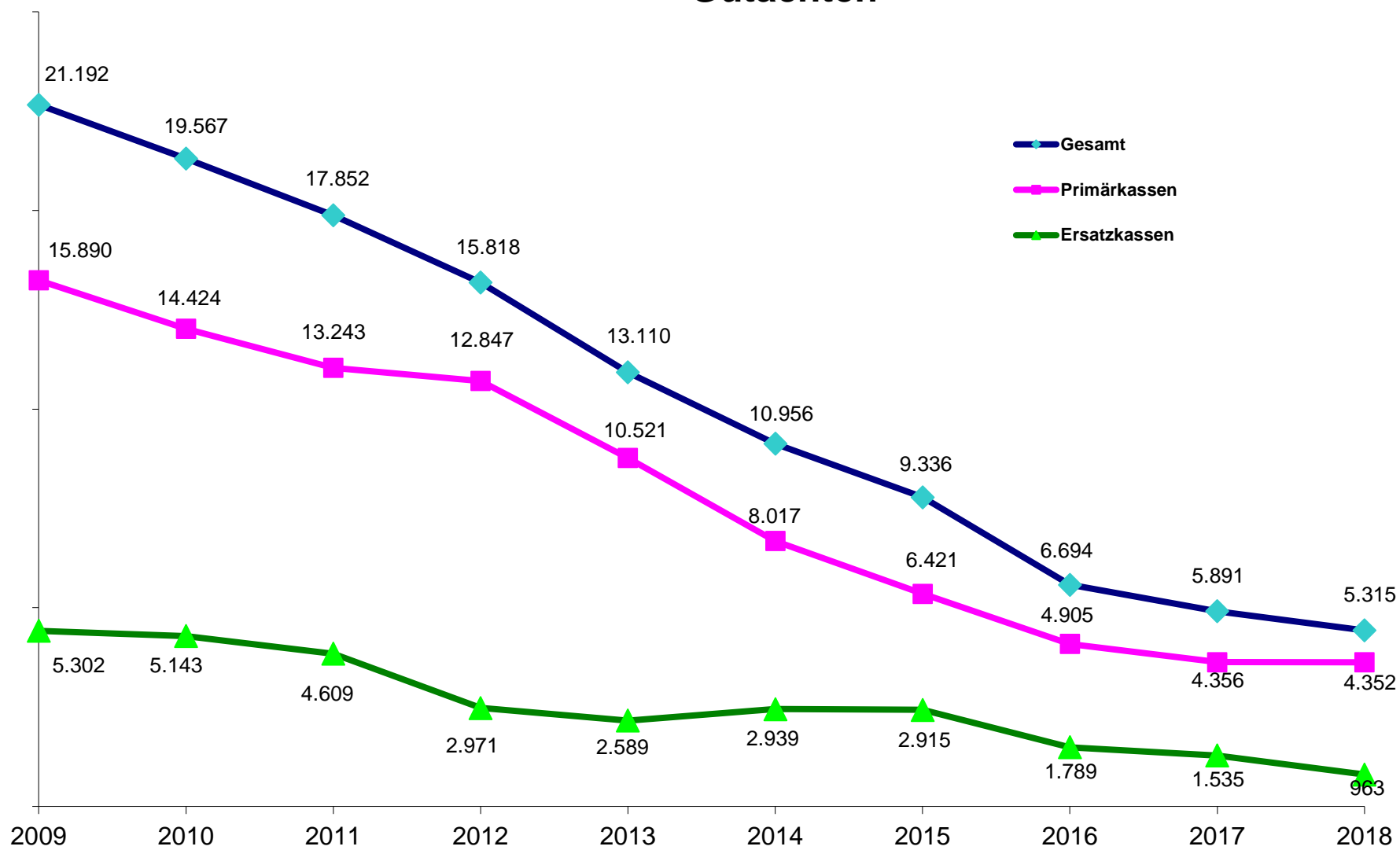


### KFO-Statistik Obergutachten

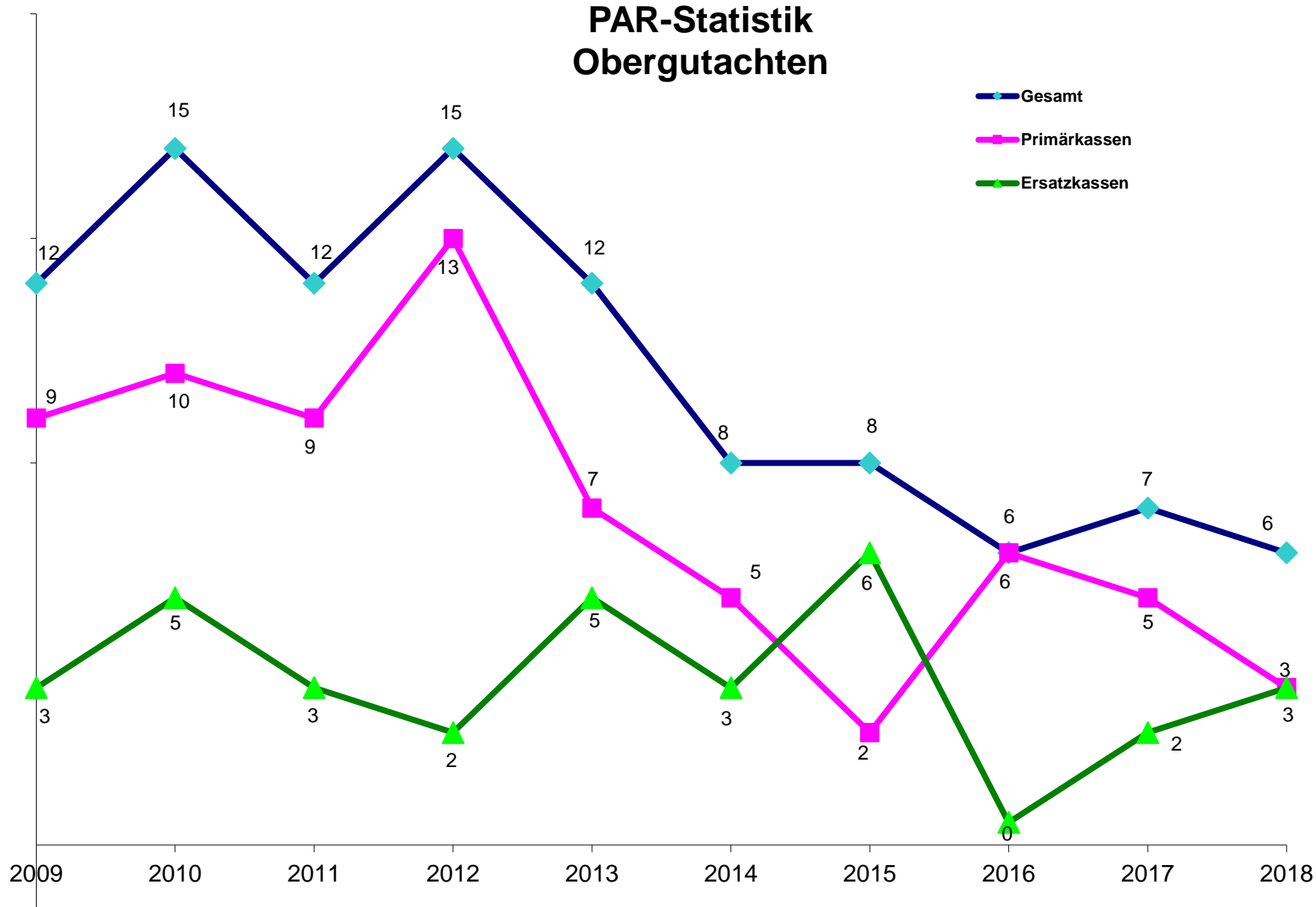




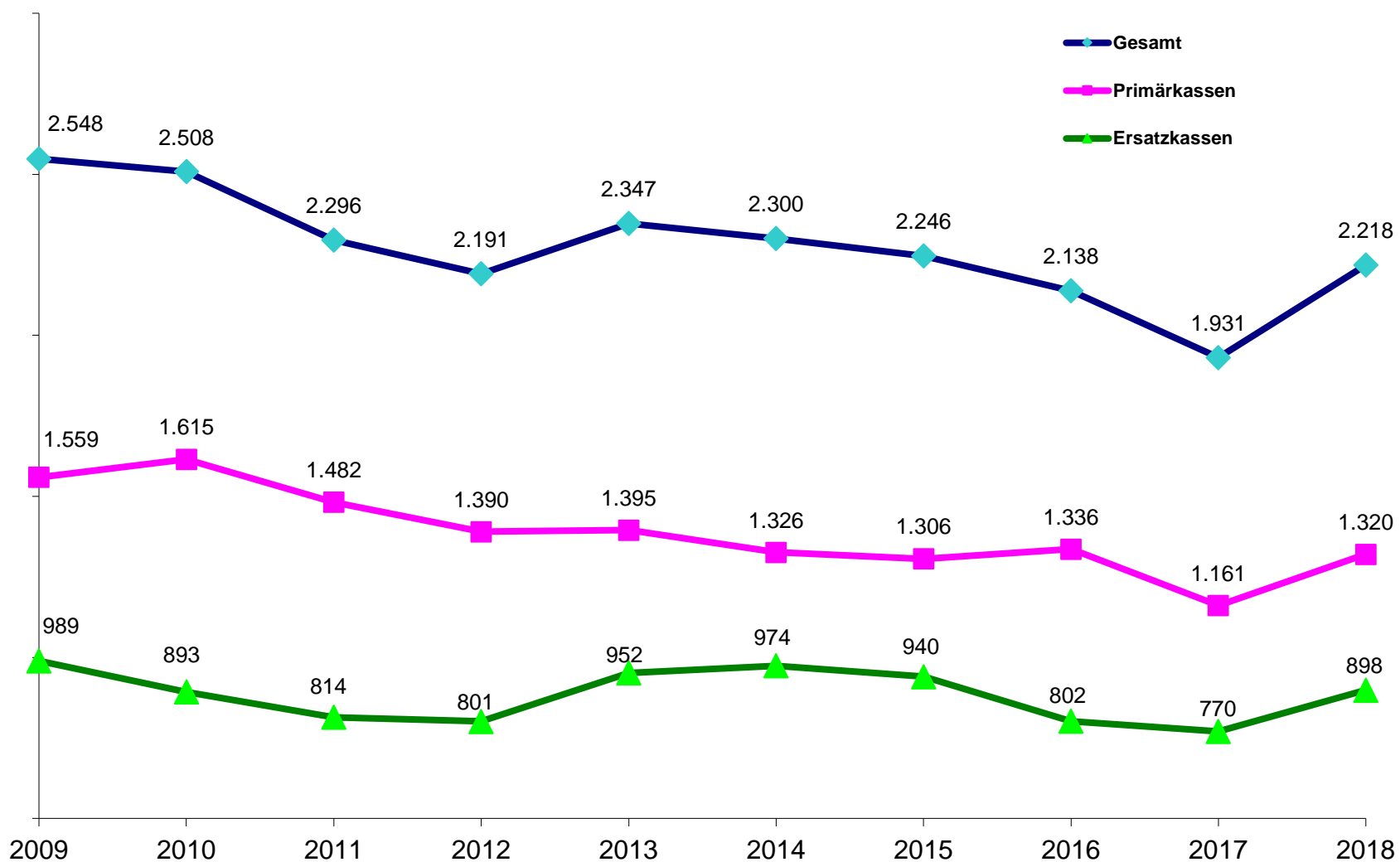
### PAR-Statistik Gutachten



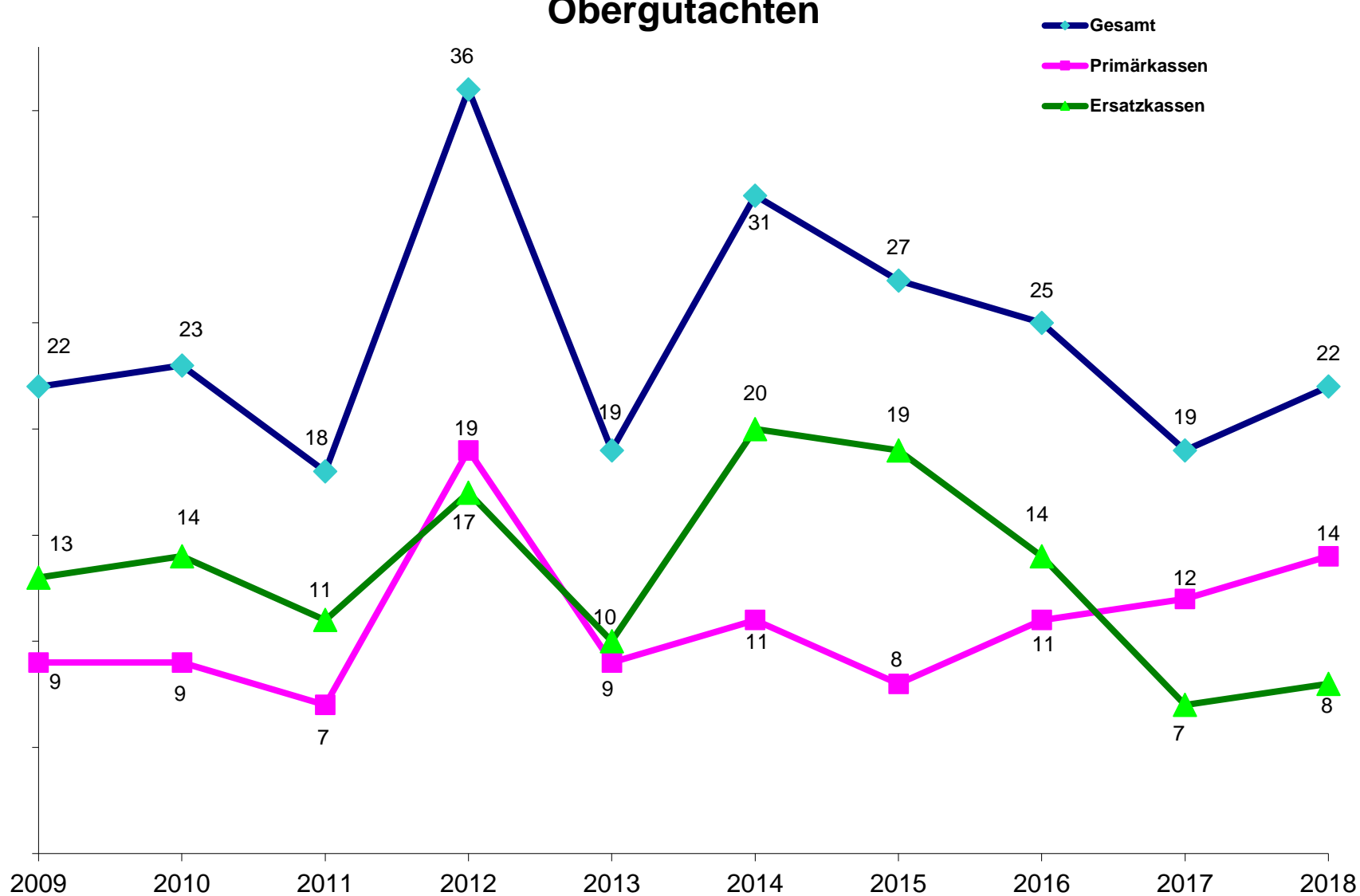
### PAR-Statistik Obergutachten



### Implantologie-Statistik Gutachten



### Implantologie-Statistik Obergutachten



Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

Veränderungsraten 2017-2018 (alle Zahlenangaben in %)

Nr.	KZVen	ZE - Gutachten			KFO - Gutachten			PAR - Gutachten			IMPL. - Gutachten		
		Primär- kassen	Ersatz- kassen	Gesamt	Primär- kassen	Ersatz- kassen	Gesamt	Primär- kassen	Ersatz- kassen	Gesamt	Primär- kassen	Ersatz- kassen	Gesamt
1	Baden-Württemberg	-6,8	-1,5	-4,2	-0,6	35,7	16,5	1,3	-5,8	-0,7	38,0	-1,3	23,6
2	Bayern	15,5	-0,6	8,0	11,0	-0,5	4,3	152,6	-19,4	99,4	-8,3	36,1	5,7
3	Berlin	7,4	-1,3	3,6	-7,1	36,4	16,9	20,0	-18,3	5,2	38,9	27,6	33,8
4	Brandenburg	-11,3	-8,0	-9,6	-13,6	20,7	5,5	-18,4	7,7	-12,2	-18,5	31,6	2,2
5	Bremen	11,8	19,1	14,4	19,4	-1,2	10,4	185,7	-66,7	69,2	-24,0	66,7	-6,5
6	Hamburg	-28,8	20,3	-5,5	-40,8	39,0	-2,0	-42,2	-37,2	-40,1	-35,0	-4,4	-18,8
7	Hessen	-23,1	-4,3	-14,0	-15,2	15,1	-1,7	-2,8	-59,4	-25,6	-17,2	-20,8	-19,1
8	Mecklenburg-Vorpommern	0,4	24,8	12,6	1,1	61,9	27,1	-23,6	-44,4	-27,8	-8,6	23,5	1,9
9	Niedersachsen	116,7	58,4	87,3	1,6	-42,8	-22,4	-30,3	-47,4	-38,2	202,4	75,5	134,1
10	Nordrhein	-7,6	1,3	-4,2	-14,2	22,0	-0,9	-17,4	-48,4	-23,8	0,0	16,5	7,2
11	Rheinland-Pfalz	-9,8	-5,2	-7,4	-16,5	-17,4	-16,8	-15,4	-38,9	-24,3	-7,1	-17,0	-13,3
12	Saarland	-4,5	-3,0	-3,7	-45,2	-33,8	-38,2	-50,0	-38,9	-45,0	k.A.	k.A.	k.A.
13	Sachsen	-12,7	3,9	-8,0	-6,2	20,1	-2,0	-7,5	-25,7	-9,3	90,1	35,3	72,4
14	Sachsen-Anhalt	-8,1	-17,7	-12,6	5,6	26,8	15,2	18,5	0,0	13,5	71,4	50,0	62,5
15	Schleswig-Holstein	-15,1	2,1	-8,2	-10,5	-7,8	-9,6	-43,6	-78,7	-55,2	4,8	22,7	10,9
16	Thüringen	-6,3	-12,3	-8,3	-4,1	7,8	-0,7	-1,4	-65,1	-25,2	10,2	52,4	22,9
17	Westfalen-Lippe	-18,1	10,4	-7,7	-18,7	53,6	1,5	-19,3	-23,4	-20,0	-15,0	13,6	-6,8
<b>Gesamt</b>		<b>-2,2</b>	<b>4,0</b>	<b>0,5</b>	<b>-7,6</b>	<b>14,0</b>	<b>1,9</b>	<b>-0,1</b>	<b>-37,3</b>	<b>-9,8</b>	<b>13,7</b>	<b>16,6</b>	<b>14,9</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

## Leistungsbereich: Prothetik / Zahnersatz

Nr.	KZVen	Gutachter		Gutachten		Gutachten je Gutachter	nachr.: Gutachten	PEA- Verfahren	Ober- gutachter	Obergutachten		
		Gesamt	Primär- kassen	Ersatz- kassen	Gesamt	Ø Gesamt	sonstige Kosten- träger*	abge- schlossen	Gesamt	Primär- kassen	Ersatz- kassen	Gesamt
1	Baden-Württemberg	220	6.373	6.347	12.720	58	16	140	12	6	41	47
2	Bayern	160	8.811	6.598	15.409	96	41	nicht erfasst	15	15	54	69
3	Berlin	41	7.763	5.622	13.385	326	3	kein PEA	15	19	22	41
4	Brandenburg*	70	2.061	2.309	4.370	62	26	30	5		17	17
5	Bremen	22	986	599	1.585	72	1	16	4		10	10
6	Hamburg	28	1.854	2.828	4.682	167	47	53	7	4	44	48
7	Hessen	142	4.603	5.366	9.969	70	32	kein PEA	2	25	35	60
8	Mecklenburg-Vorp.	46	1.108	1.375	2.483	54	8	65	5		12	12
9	Niedersachsen	192	7.118	5.302	12.420	65		157	19	2	216	218
10	Nordrhein	199	11.786	7.887	19.673	99	49	144	27	33	67	100
11	Rheinland-Pfalz	102	2.799	3.106	5.905	58	7	kein PEA	26	25	16	41
12	Saarland	12	882	978	1.860	155		kein PEA	13	1	4	5
13	Sachsen	78	3.266	1.535	4.801	62	10	56	7	4	3	7
14	Sachsen-Anhalt	35	1.563	1.252	2.815	80	56	9	3		3	3
15	Schlesw.-Holst.	65	3.524	2.836	6.360	98		54	3		29	29
16	Thüringen	38	2.275	1.084	3.359	88		kein PEA	4	17	4	21
17	Westfalen-Lippe*	180	8.101	6.333	14.434	80	83	33	8	6	44	50
<b>Gesamt:</b>		<b>1.630</b>	<b>74.873</b>	<b>61.357</b>	<b>136.230</b>	<b>84</b>	<b>379</b>	<b>757</b>	<b>175</b>	<b>157</b>	<b>621</b>	<b>778</b>

\*in Brandenburg und Westfalen-Lippe  
Prothetikeinigungsgespräche

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

Prothetik / Zahnersatz — Ergebnisse der Begutachtung

Nr.	KZVen	(Planungs-) Gutachten zum Heil- und Kostenplan							(Mängel-) Gutachten zu ausgeführten prothetischen Leistungen				
		befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen bef.		Gesamt	frei von Fehlern		nicht frei von Fehlern		Gesamt
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	
1	Baden-Württemberg	7.355	65,5	1.470	13,1	2.403	21,4	11.228	547	36,7	945	63,3	1.492
2	Bayern	5.701	42,9	3.637	27,4	3.943	29,7	13.281	638	30,0	1.490	70,0	2.128
3	Berlin	3.639	30,3	6.064	50,4	2.318	19,3	12.021	213	15,6	1.151	84,4	1.364
4	Brandenburg	2.595	64,7	545	13,6	871	21,7	4.011	143	39,8	216	60,2	359
5	Bremen	810	60,0	253	18,7	288	21,3	1.351	69	29,5	165	70,5	234
6	Hamburg	2.513	58,9	646	15,1	1.110	26,0	4.269	146	35,4	267	64,6	413
7	Hessen	5.568	62,3	1.680	18,8	1.691	18,9	8.939	253	24,6	777	75,4	1.030
8	Mecklenburg-Vorpommern	1.265	57,3	565	25,6	378	17,1	2.208	91	33,1	184	66,9	275
9	Niedersachsen	5.419	48,8	1.434	12,9	4.257	38,3	11.110	384	29,3	926	70,7	1.310
10	Nordrhein	10.060	57,1	2.973	16,9	4.595	26,1	17.628	607	29,7	1.438	70,3	2.045
11	Rheinland-Pfalz	3.412	62,4	902	16,5	1.151	21,1	5.465	202	45,9	238	54,1	440
12	Saarland	973	56,3	333	19,3	423	24,5	1.729	63	48,1	68	51,9	131
13	Sachsen	2.580	60,2	1.491	34,8	218	5,1	4.289	143	27,9	369	72,1	512
14	Sachsen-Anhalt	1.705	65,6	481	18,5	412	15,9	2.598	66	30,4	151	69,6	217
15	Schleswig-Holstein	3.117	53,4	2.001	34,3	717	12,3	5.835	154	29,3	371	70,7	525
16	Thüringen	1.871	59,7	947	30,2	315	10,1	3.133	109	48,2	117	51,8	226
17	Westfalen-Lippe	6.921	52,9	2.417	18,5	3.741	28,6	13.079	402	29,7	953	70,3	1.355
<b>Gesamt:</b>		<b>65.504</b>	<b>53,6</b>	<b>27.839</b>	<b>22,8</b>	<b>28.831</b>	<b>23,6</b>	<b>122.174</b>	<b>4.230</b>	<b>30,1</b>	<b>9.826</b>	<b>69,9</b>	<b>14.056</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

Prothetik / Zahnersatz – Ergebnisse der Oberbegutachtung

Nr.	KZVen	(Planungs-) Obergutachten zum Heil- und Kostenplan						(Mängel-) Obergutachten zu ausgeführten prothetischen Leistungen					
		befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen bef.		Gesamt	frei von Fehlern		nicht frei von Fehlern		Gesamt
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	
1	Baden-Württemberg	9	36,0	7	28,0	9	36,0	25	12	54,5	10	45,5	22
2	Bayern	12	34,3	9	25,7	14	40,0	35	7	20,6	27	79,4	34
3	Berlin	3	11,5	19	73,1	4	15,4	26	1	6,7	14	93,3	15
4	Brandenburg	3	42,9	2	28,6	2	28,6	7	4	40,0	6	60,0	10
5	Bremen	1	14,3	1	14,3	5	71,4	7	0	0,0	3	100,0	3
6	Hamburg	12	40,0	2	6,7	16	53,3	30	9	50,0	9	50,0	18
7	Hessen	9	47,4	5	26,3	5	26,3	19	8	19,5	33	80,5	41
8	Mecklenburg-Vorpommern	4	57,1	1	14,3	2	28,6	7	1	20,0	4	80,0	5
9	Niedersachsen	86	48,0	12	6,7	81	45,3	179	10	25,6	29	74,4	39
10	Nordrhein	24	33,3	22	30,6	26	36,1	72	13	46,4	15	53,6	28
11	Rheinland-Pfalz	18	60,0	5	16,7	7	23,3	30	4	36,4	7	63,6	11
12	Saarland	1	20,0	1	20,0	3	60,0	5	0		0		0
13	Sachsen	0	0,0	3	100,0	0	0,0	3	1	25,0	3	75,0	4
14	Sachsen-Anhalt	0	0,0	1	50,0	1	50,0	2	0	0,0	1	100,0	1
15	Schleswig-Holstein	1	9,1	7	63,6	3	27,3	11	6	33,3	12	66,7	18
16	Thüringen	1	8,3	10	83,3	1	8,3	12	2	22,2	7	77,8	9
17	Westfalen-Lippe	14	38,9	7	19,4	15	41,7	36	3	21,4	11	78,6	14
<b>Gesamt:</b>		<b>198</b>	<b>39,1</b>	<b>114</b>	<b>22,5</b>	<b>194</b>	<b>38,3</b>	<b>506</b>	<b>81</b>	<b>29,8</b>	<b>191</b>	<b>70,2</b>	<b>272</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

Leistungsbereich: Kieferorthopädie

Nr.	KZVen	Gutachter		Gutachten		Gutachten je Gutachter	Gutachten sonstige Kostenträger
		Gesamt	Primärkassen	Ersatzkassen	Gesamt	Ø Gesamt	Gesamt
1	Baden-Württemberg	44	3.604	4.396	8.000	182	12
2	Bayern	18	5.006	6.269	11.275	626	1
3	Berlin	13	1.125	2.035	3.160	243	
4	Brandenburg	12	394	694	1.088	91	
5	Bremen	3	258	166	424	141	
6	Hamburg	9	433	966	1.399	155	
7	Hessen	23	2.611	2.839	5.450	237	
8	Mecklenburg-Vorpommern	7	541	646	1.187	170	5
9	Niedersachsen	15	1.437	953	2.390	159	
10	Nordrhein	22	3.729	3.084	6.813	310	3
11	Rheinland-Pfalz	21	848	437	1.285	61	4
12	Saarland	4	144	282	426	107	
13	Sachsen	11	2.227	538	2.765	251	1
14	Sachsen-Anhalt	6	491	492	983	164	6
15	Schleswig-Holstein	8	854	470	1.324	166	
16	Thüringen	6	814	375	1.189	198	
17	Westfalen-Lippe	21	3.376	2.486	5.862	279	9
<b>Gesamt:</b>		<b>243</b>	<b>27.892</b>	<b>27.128</b>	<b>55.020</b>	<b>226</b>	<b>41</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

## Kieferorthopädie — Ergebnisse der Begutachtung

Nr.	KZVen	Kfo-Behandlungspläne							Kfo-Verlängerungs-/Ergänzungs-/Nachanträge						
		befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen bef.		Gesamt	befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen bef.		Gesamt
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
1	Baden-Württemberg	4.207	59,5	907	12,8	1.951	27,6	7.065	445	47,6	122	13,0	368	39,4	935
2	Bayern	5.028	51,7	1.719	17,7	2.986	30,7	9.733	596	38,7	309	20,0	637	41,3	1.542
3	Berlin	1.577	58,8	445	16,6	658	24,6	2.680	252	52,5	79	16,5	149	31,0	480
4	Brandenburg	597	67,3	78	8,8	212	23,9	887	128	63,7	22	10,9	51	25,4	201
5	Bremen	151	40,4	56	15,0	167	44,7	374	29	58,0	7	14,0	14	28,0	50
6	Hamburg	634	50,7	178	14,2	438	35,0	1.250	81	54,4	15	10,1	53	35,6	149
7	Hessen	2.217	45,9	960	19,9	1.655	34,3	4.832	246	39,8	131	21,2	241	39,0	618
8	Mecklenburg-Vorp.	643	61,2	103	9,8	305	29,0	1.051	82	60,3	10	7,4	44	32,4	136
9	Niedersachsen	1.159	48,5	607	25,4	624	26,1	2.390	<i>wurde nicht erfasst</i>						
10	Nordrhein *	3.453	56,4	907	14,8	1.764	28,8	6.124	307	46,0	145	21,7	215	32,2	667
11	Rheinland-Pfalz	626	59,8	210	20,1	211	20,2	1.047	135	56,7	54	22,7	49	20,6	238
12	Saarland	233	60,5	60	15,6	92	23,9	385	21	51,2	10	24,4	10	24,4	41
13	Sachsen	1.101	46,3	482	20,3	795	33,4	2.378	131	33,9	84	21,7	172	44,4	387
14	Sachsen-Anhalt	442	52,2	116	13,7	288	34,0	846	64	46,7	26	19,0	47	34,3	137
15	Schlesw.-Holst.	586	49,4	203	17,1	398	33,5	1.187	65	47,4	35	25,5	37	27,0	137
16	Thüringen	729	71,2	127	12,4	168	16,4	1.024	114	69,1	22	13,3	29	17,6	165
17	Westfalen-Lippe	2.223	43,6	1.013	19,9	1.862	36,5	5.098	299	39,1	132	17,3	333	43,6	764
<b>Gesamt:</b>		<b>25.606</b>	<b>53,0</b>	<b>8.171</b>	<b>16,9</b>	<b>14.574</b>	<b>30,1</b>	<b>48.351</b>	<b>2.995</b>	<b>45,1</b>	<b>1.203</b>	<b>18,1</b>	<b>2.449</b>	<b>36,8</b>	<b>6.647</b>

\*Differenz durch Begutachtung Patientenmitteilung § 29 Abs. 1 SGB V



Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

Leistungsbereich: Parodontologie

Nr.	KZVen	Gutachter		Gutachten		Gutachten je Gutachter	Gutachten sonstige Kostenträger
		Gesamt	Primärkassen	Ersatzkassen	Gesamt	Ø Gesamt	Gesamt
1	Baden-Württemberg*	17	388	146	534	31	1
2	Bayern	148	932	133	1.065	7	2
3	Berlin	6	114	49	163	27	
4	Brandenburg	36	102	42	144	4	
5	Bremen	8	40	4	44	6	
6	Hamburg	6	63	49	112	19	77
7	Hessen	39	207	58	265	7	
8	Mecklenburg-Vorpommern	21	55	10	65	3	
9	Niedersachsen	7	46	30	76	11	
10	Nordrhein	46	1.179	191	1.370	30	1
11	Rheinland-Pfalz	36	99	44	143	4	1
12	Saarland	3	11	11	22	7	
13	Sachsen	23	296	26	322	14	
14	Sachsen-Anhalt	10	109	34	143	14	6
15	Schleswig-Holstein	28	123	23	146	5	
16	Thüringen	19	71	15	86	5	
17	Westfalen-Lippe	32	517	98	615	19	4
<b>Gesamt:</b>		<b>485</b>	<b>4.352</b>	<b>963</b>	<b>5.315</b>	<b>11</b>	<b>92</b>

\* Ausschließlich PAR-Gutachter

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

## Parodontologie — Ergebnisse der Begutachtung

Nr.	KZVen	PAR-Behandlungspläne							PAR-Therapieergänzungen						
		befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen bef.		Gesamt	befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen bef.		Gesamt
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
1	Baden-Württemberg	233	45,2	112	21,7	171	33,1	516	6	33,3	2	11,1	10	55,6	18
2	Bayern	376	35,4	301	28,4	384	36,2	1.061	2	50,0	2	50,0	0	0,0	4
3	Berlin	46	29,3	53	33,8	58	36,9	157	1	16,7	1	16,7	4	66,7	6
4	Brandenburg	60	42,0	33	23,1	50	35,0	143	0	0,0	0	0,0	1	100,0	1
5	Bremen	0		0		0		0	11	25,0	18	40,9	15	34,1	44
6	Hamburg	32	28,6	40	35,7	40	35,7	112	<i>wurde nicht erfasst</i>						
7	Hessen	120	46,0	65	24,9	76	29,1	261	2	50,0	2	50,0	0	0,0	4
8	Mecklenburg-Vorp.	30	48,4	15	24,2	17	27,4	62	0	0,0	2	66,7	1	33,3	3
9	Niedersachsen	35	46,1	18	23,7	23	30,3	76	<i>wurde nicht erfasst</i>						
10	Nordrhein	558	41,4	400	29,7	391	29,0	1.349	12	57,1	4	19,0	5	23,8	21
11	Rheinland-Pfalz	0		0		0		0	71	49,7	43	30,1	29	20,3	143
12	Saarland	9	45,0	5	25,0	6	30,0	20	1	50,0	1	50,0	0	0,0	2
13	Sachsen	114	36,8	82	26,5	114	36,8	310	6	50,0	1	8,3	5	41,7	12
14	Sachsen-Anhalt	71	51,1	21	15,1	47	33,8	139	3	75,0	0	0,0	1	25,0	4
15	Schlesw.-Holst.	68	47,6	41	28,7	34	23,8	143	0	0,0	2	66,7	1	33,3	3
16	Thüringen	40	46,5	23	26,7	23	26,7	86	0		0		0		0
17	Westfalen-Lippe	225	38,3	161	27,4	201	34,2	587	19	67,9	5	17,9	4	14,3	28
<b>Gesamt:</b>		<b>2.017</b>	<b>40,2</b>	<b>1.370</b>	<b>27,3</b>	<b>1.635</b>	<b>32,6</b>	<b>5.022</b>	<b>134</b>	<b>45,7</b>	<b>83</b>	<b>28,3</b>	<b>76</b>	<b>25,9</b>	<b>293</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

Leistungsbereich: Implantologie

Nr.	KZVen	Gutachter		Gutachten		Gutachten je Gutachter	Gutachten sonstige Kostenträger
		Gesamt	Primärkassen	Ersatzkassen	Gesamt	Ø Gesamt	Gesamt
1	Baden-Württemberg	12	189	78	267	22	
2	Bayern	7	121	83	204	29	
3	Berlin	2	50	37	87	44	
4	Brandenburg	5	22	25	47	9	1
5	Bremen	1	19	10	29	29	
6	Hamburg	2	26	43	69	35	2
7	Hessen	5	72	80	152	30	
8	Mecklenburg-Vorpommern	3	32	21	53	18	
9	Niedersachsen	3	127	86	213	71	
10	Nordrhein	8	182	162	344	43	7
11	Rheinland-Pfalz	7	26	39	65	9	
12	Saarland	1	3	7	10	10	
13	Sachsen	5	135	46	181	36	
14	Sachsen-Anhalt	2	48	30	78	39	
15	Schleswig-Holstein	3	44	27	71	24	
16	Thüringen	2	54	32	86	43	
17	Westfalen-Lippe	6	170	92	262	44	2
<b>Gesamt:</b>		<b>74</b>	<b>1.320</b>	<b>898</b>	<b>2.218</b>	<b>30</b>	<b>12</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2018 «

## Implantologie — Ergebnisse der Begutachtung

Nr.	KZVen	Implantologische Behandlungsfälle						
		befürwortet		nicht befürwortet		mit Änderungen befürwortet		Gesamt
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
1	Baden-Württemberg	165	61,8	67	25,1	35	13,1	267
2	Bayern	99	48,5	73	35,8	32	15,7	204
3	Berlin	51	58,6	34	39,1	2	2,3	87
4	Brandenburg	30	63,8	11	23,4	6	12,8	47
5	Bremen	26	89,7	3	10,3	0	0,0	29
6	Hamburg	42	60,9	23	33,3	4	5,8	69
7	Hessen	116	76,3	24	15,8	12	7,9	152
8	Mecklenburg-Vorpommern	25	47,2	23	43,4	5	9,4	53
9	Niedersachsen	122	57,3	69	32,4	22	10,3	213
10	Nordrhein	236	68,6	22	6,4	86	25,0	344
11	Rheinland-Pfalz	31	47,7	23	35,4	11	16,9	65
12	Saarland	5	50,0	2	20,0	3	30,0	10
13	Sachsen	117	64,6	53	29,3	11	6,1	181
14	Sachsen-Anhalt	55	70,5	12	15,4	11	14,1	78
15	Schleswig-Holstein	27	38,0	29	40,8	15	21,1	71
16	Thüringen	58	67,4	24	27,9	4	4,7	86
17	Westfalen-Lippe	148	56,5	83	31,7	31	11,8	262
<b>Gesamt:</b>		<b>1.353</b>	<b>61,0</b>	<b>575</b>	<b>26</b>	<b>290</b>	<b>13,1</b>	<b>2.218</b>

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

» Berichtsjahr 2017/2018 «

Entwicklung der Gutachten und Obergutachten

Verfahren	Primärkassen			Ersatzkassen			insgesamt		
	2017	2018	prozentuale Veränderung	2017	2018	prozentuale Veränderung	2017	2018	prozentuale Veränderung
<b>Kieferorthopädie</b>									
<b>Gutachten</b>	30.199	27.892	-7,6	23.797	27.128	14,0	53.996	55.020	1,9
<b>Obergutachtenanträge</b>	82	110	34,1	85	102	20,0	167	212	26,9
hiervon: » vom Zahnarzt beantragt	75	104	38,7	83	102	22,9	158	206	30,4
» von der Krankenkasse beantragt	7	6	-14,3	2	0	-100,0	9	6	-33,3
<b>Obergutachten-Verfahren nicht durchgeführt</b>	24	30	25,0	18	19	5,6	42	49	16,7
<b>Obergutachten-Verfahren durchgeführt</b>	58	80	37,9	67	83	23,9	125	163	30,4
hiervon: » Behandlungsplanung abgelehnt	44	49	61,3	42	58	69,9	86	107	65,6
» Behandlungsplanung zugestimmt	11	26	32,5	22	21	25,3	33	47	28,8
» Behandlungsplanung teilw. zugestimmt	3	5	6,3	3	4	4,8	6	9	5,5

rot: prozentualer Quotient

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

## » Berichtsjahr 2017/2018

## Entwicklung der Gutachten und Obergutachten

Verfahren	Primärkassen			Ersatzkassen			insgesamt		
	2017	2018	prozentuale Veränderung	2017	2018	prozentuale Veränderung	2017	2018	prozentuale Veränderung
<b>Parodontologie</b>									
<b>Gutachten</b>	4.356	4.352	-0,1	1.535	963	-37,3	5.891	5.315	-9,8
<b>Obergutachtenanträge</b>	11	6	-45,5	2	4	100,0	13	10	-23,1
hiervon: » vom Zahnarzt beantragt	11	5	-54,5	2	4	100,0	13	9	-30,8
» von der Krankenkasse beantragt	0	1		0	0		0	1	
<b>Obergutachten-Verfahren nicht durchgeführt</b>	6	3	-50,0	0	1		6	4	-33,3
<b>Obergutachten-Verfahren durchgeführt</b>	5	3	-40,0	2	3	50,0	7	6	-14,3
hiervon: » Behandlungsplanung abgelehnt	1	1	33,3	0	0	0,0	1	1	16,7
» Behandlungsplanung zugestimmt	1	1	33,3	1	2	66,7	2	3	50,0
» Behandlungsplanung teilw. zugestimmt	3	1	33,3	1	1	33,3	4	2	33,3

rot: prozentualer Quotient

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen  
in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

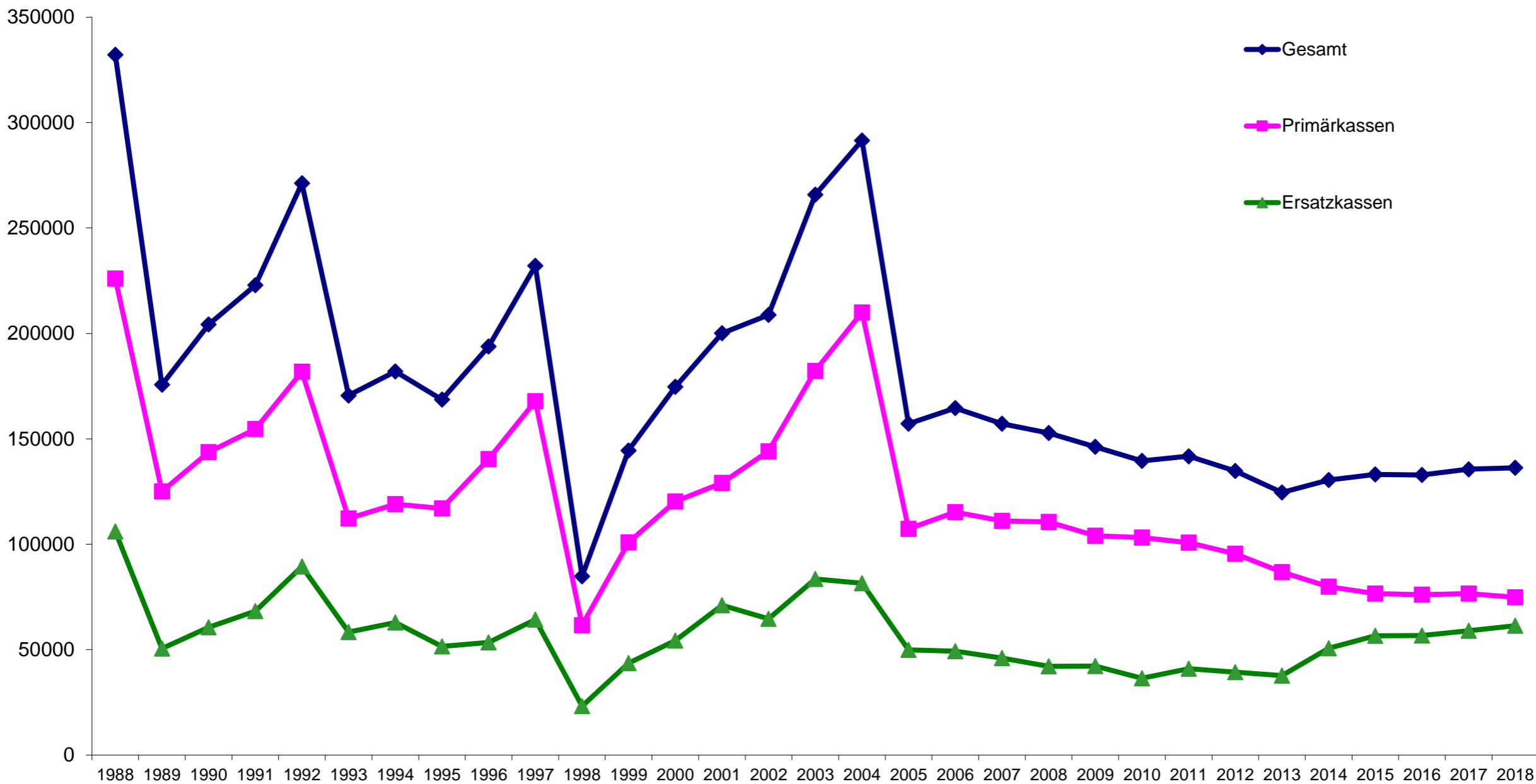
» Berichtsjahr 2017/2018 «

Entwicklung der Gutachten und Obergutachten

Verfahren	Primärkassen			Ersatzkassen			insgesamt		
	2017	2018	prozentuale Veränderung	2017	2018	prozentuale Veränderung	2017	2018	prozentuale Veränderung
<b>Implantologie</b>									
<b>Gutachten</b>	1.161	1.320	13,7	770	898	16,6	1.931	2.218	14,9
<b>Obergutachtenanträge</b>	18	26	44,4	14	21	50,0	32	47	46,9
hiervon: » vom Zahnarzt beantragt	15	11	-26,7	5	9	80,0	20	20	0,0
» von der Krankenkasse beantragt	3	15	400,0	9	12	33,3	12	27	125,0
<b>Obergutachten-Verfahren nicht durchgeführt</b>	6	12	100,0	7	13	85,7	13	25	92,3
<b>Obergutachten-Verfahren durchgeführt</b>	12	14	16,7	7	8	14,3	19	22	15,8
hiervon: » Behandlungsplanung abgelehnt	6	3	21,4	3	4	50,0	9	7	31,8
» Behandlungsplanung zugestimmt	5	8	57,1	2	2	25,0	7	10	45,5
» Behandlungsplanung teilw. zugestimmt	1	3	21,4	2	2	25,0	3	5	22,7

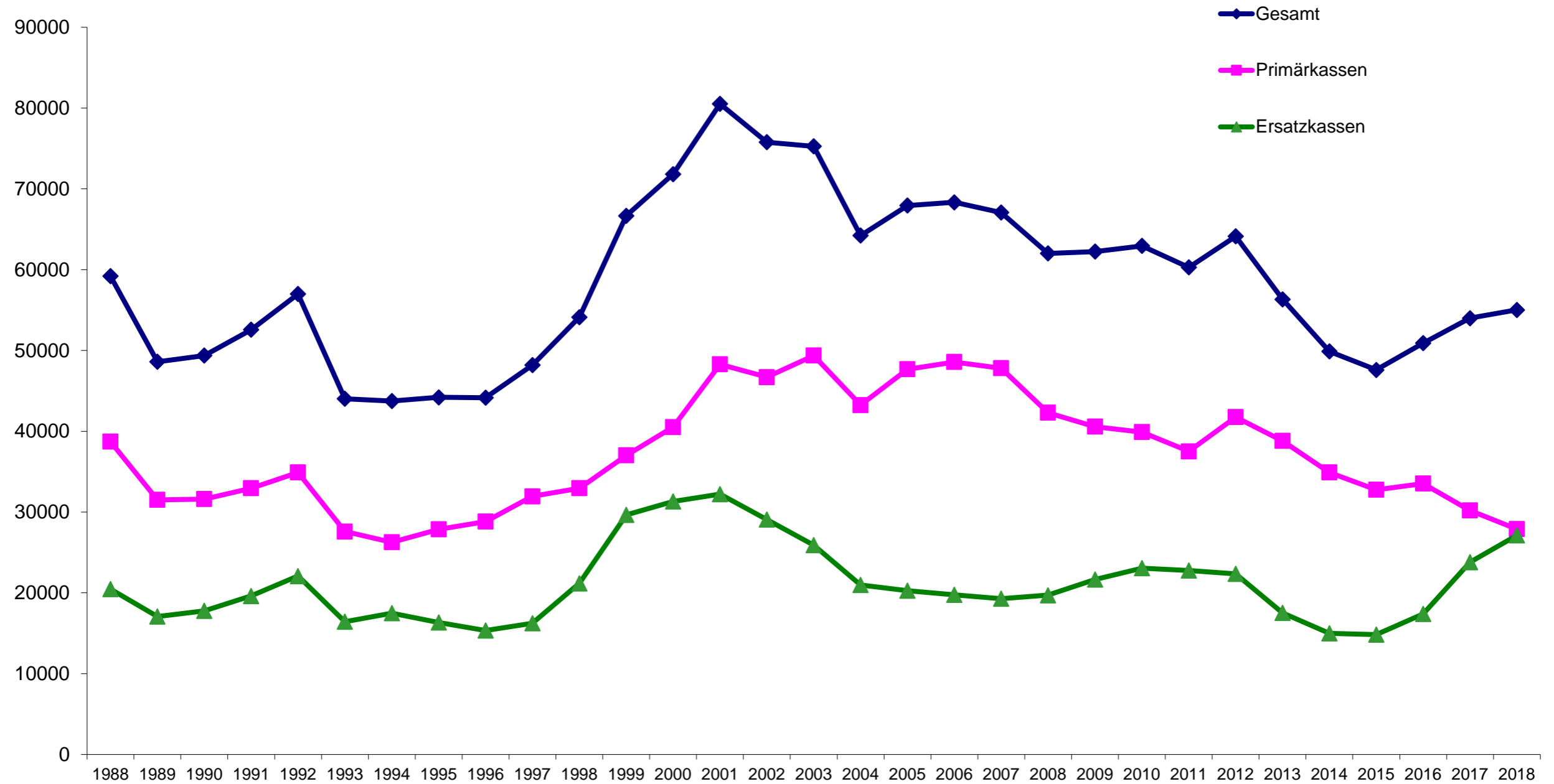
rot: prozentualer Quotient

### Zahnersatz-Gutachten in den letzten 30 Jahren





### Kieferorthopädie-Gutachten in den letzten 30 Jahren



### Parodontose-Gutachten in den letzten 30 Jahren

